

MARKT PRIEN A. CHIEMSEE

LUFT- UND KNEIPPKURORT



Öffentliche Bekanntmachung

des Satzungsbeschlusses der Einbeziehungs- und Entwicklungssatzung „Prutdorf-Waldweg“ (Teilabschnitt) für die Grundstücke Fl.Nrn. 296/9, 296/10 Gem. Wildenwart sowie für die Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 296/8 und 296/7 Gem. Wildenwart, Landkreis Rosenheim

Der Marktgemeinderat des Marktes Prien am Chiemsee hat in seiner Sitzung am 27.11.2024 die Einbeziehungs- und Entwicklungssatzung „Prutdorf-Waldweg“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 34 Abs. 6 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Einbeziehungs- und Entwicklungssatzung „Prutdorf-Waldweg“ in Kraft. Jedermann kann die Einbeziehungs- und Entwicklungssatzung „Prutdorf-Waldweg“ mit der Begründung in der gemeindlichen Bauverwaltung, im Rathaus, Rathausplatz 1 in 83209 Prien a. Ch., Zimmer Nr. 1.21 oder 1.22, während der üblichen Bürozeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Markt Prien, den 03.12.2024

Friedrich
Erster Bürgermeister

Angeschlagen am: 04.12.2024

Frühestens abzunehmen: 10.01.2025

Abgenommen am:

Bekanntmachung steht auch als Aktenzeichen:
Download unter: www.prien.de bereit 401-610

Namenszeichen: Li